

Das KlimaNetzwerk Main-Tauber, Naturschutzgruppe Taubergrund e.V. und die Innung Sanitär, Heizung, Klima des Landkreises laden ein:

Info-Veranstaltung „Wärmepumpe in Bestandsgebäuden“

Die Naturschutzgruppe Taubergrund e.V., die Innung Sanitär, Heizung, Klima Main-Tauber und das KlimaNetzwerk Main-Tauber laden ein zur Info-Veranstaltung

„Heizen mit der *Wärmepumpe in Bestandsgebäuden.*“

Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 6. Mai 2025, um 19:00 Uhr, im Evangelischen Gemeindezentrum in Bad Mergentheim, Härterichstraße 18.

Es geht um die Energiewende und speziell die Wärmewende, um bis zum Jahr 2045 im Heizungsbereich klimaneutral zu werden. Bisher wurden rund zwei Drittel der CO₂-Emissionen im Wohnbereich durch das Heizen mit den fossilen Energieträgern Heizöl und Gas verursacht das soll in Zukunft vermieden werden!

Die Wärmepumpe gilt nach Aussagen der Veranstalter dabei als vielversprechende Technologie - auch in Bestandsgebäuden. Während in Neubauten es als Standard gilt, eine Wärmepumpe einzubauen (falls keine Fernwärme zur Verfügung steht), wird in Zukunft wie in Norwegen, Schweden und Dänemark die Wärme in Bestandsgebäuden zu 80% durch die Wärmepumpe erzeugt werden und - wenn möglich - betrieben mit erneuerbarem Strom!

Zudem wird im Jahr 2026 der Preis für die Tonne CO₂ von 55 auf 65 Euro steigen und ab 2027 wird das nationale Emissionshandels-System in den europäischen Emissionshandel übergehen. Dadurch können die CO₂- Preise deutlich steigen, was wiederum Heizöl, Gas und auch Treibstoffe deutlich teurer machen wird - so die Experten. Durch die Verringerung der Emissionszertifikate auf europäischer Ebene wird der Preis für fossile Brennstoffe in den dreißiger Jahren weiter ansteigen.

Doch welche Wärmepumpen-Systeme gibt es, wie funktioniert eine Wärmepumpe, welche Vorteile bieten sie, wie lässt sich eine Wärmepumpe auch im Altbau sinnvoll einsetzen, wie kann eine PV-Anlage mit eingebunden werden, wie hoch sind die Kosten, welche Fördermöglichkeiten gibt es derzeit und wie kann die Heizungsanlage finanziert werden? Bei der Info-Veranstaltung wird ganz speziell zu diesen Fragen informiert, sowohl im Vortrag wie auch bei der anschließenden Fragerunde.

Um auf die individuellen Gegebenheiten der Bestandsgebäude und den unterschiedlichen Vorstellungen der HauseigentümerInnen einzugehen, werden die Fachleute von den umliegenden Heizungsinstallationsbetrieben, die Sparkasse Tauberfranken, die Volksbank Neckar-Odenwald Main-Tauber, die Energieagentur Main-Tauber und das Stadtwerk Tauberfranken im Anschluss an den Vortrag an verschiedenen Infoständen fachkundige Auskunft geben. Hier geht es um die praktische Umsetzung der Heizungserneuerung, um Finanzierungsmöglichkeiten, um momentane Fördermöglichkeiten, und um Energieberatung etc.

Die Veranstalter und die Kooperationspartner laden freundlich alle HauseigentümerInnen ein, um sich erste Informationen zu diesem Themenbereich einzuholen. Neben den Veranstaltern unterstützen folgende Kooperationspartner diese Veranstaltung: „Grüner Gockel“ der Evang. Kirchengemeinde Bad Mergentheim, Energieagentur Main-Tauber/ Verbraucherzentrale, Stadtwerk Tauber-Franken, die Sparkasse Tauberfranken und Volksbank Neckar-Odenwald Main-Tauber.

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenlos.